

Apex Critical Metals: Zusammenfassung der regionalen Explorationsbohrungen 2025 und der prioritären Folgeziele für kritische Mineralien

31.12.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 31. Dezember 2025 - [Apex Critical Metals Corp.](#) (CSE: APXC | OTCQX: APXCF | FWB: KL9) (Apex oder das Unternehmen), ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf die Identifizierung und Erschließung kritischer und strategischer Metalle konzentriert, freut sich, eine Zusammenfassung aller Analyseergebnisse seines regionalen Explorationsbohrprogramms 2025 und einen Ausblick auf 2026 für das zu 100 % unternehmenseigene Projekt Cap (Cap oder das Projekt) für kritische Mineralien im Zentrum von British Columbia vorzulegen.

Highlights

- Erweiterte Mineralisierung in CAP25-006, die 124,5 m mit 0,27 % Nb₂O₅ ergab, einschließlich der bereits gemeldeten 36 m mit 0,59 % Nb₂O₅, die 10 m mit 1,08 % Nb₂O₅ umfassten.
- Die zusätzlichen Bohrlöcher von 2025 waren darauf ausgelegt, regionale Zielgebiete zu untersuchen. Die mit Niob angereicherte Entdeckung in CAP25-006 bleibt in mehrere Richtungen offen und ist ein prioritäres Gebiet für Folgebohrungen im Jahr 2026 (siehe Abbildung 1).
- Bei den Bohrungen von 2025 wurden mehrere mit REE angereicherte Abschnitte festgestellt, unter anderem zwei bedeutende Zonen mit Gehalten zwischen 1,08 % und 1,33 % REO über 3,0 m in CAP25-005 bzw. 3,4 m in CAP25-006, was ein hohes Potenzial für Seltene Erden innerhalb des Karbonatitsystems belegt.
- Eine signifikante Phosphatmineralisierung tritt sowohl in hochgradigen als auch in breiten Abschnitten auf, und zwar mit P₂O₅-Gehalten von bis zu 16,2 % über 3,8 m (CAP25-007) und mehreren Abschnitten mit mehr als 5 % P₂O₅, einschließlich 6,2 % P₂O₅ über 45 m (CAP25-007) und 4,5 % P₂O₅ über 97,2 m (CAP25-012).
- Die neuen geophysikalischen Untersuchungsergebnisse (siehe Pressemitteilung vom 12. November 2025) zeigen eine massive verdeckte magnetische Anomalie, die in der Tiefe noch untersucht werden muss (siehe Abbildung 2). Die Untersuchung dieses hochprioritären Ziels und die Weiterverfolgung der neuen oberflächennahen Niob-Entdeckung werden die beiden Schwerpunkte der Bohrungen von 2026 sein.

Sean Charland, CEO von Apex Critical Metals, merkte dazu wie folgt an: Das Highlight des Bohrprogramms 2025 bleibt die oberflächennahe hochgradige Niob-Entdeckung, wobei die zusätzlichen Untersuchungsergebnisse einen breiteren Abschnitt in CAP25-006 und weitere Niob-, Phosphat- und REE-Mineralisierungen in anderen regionalen Zielgebieten zeigen, was unsere Interpretation eines großen, ergiebigen Karbonatitsystems bekräftigt. Wir sind gleichermaßen begeistert von der Intensität und dem Ausmaß der unerforschten magnetischen Anomalie südöstlich unseres regionalen Programms 2025, die die Chancen und das Explorationspotenzial von Cap unterstreichen.

Das Explorationsprogramm 2025 bestand aus neun (9) hubschraubergestützten NQ-Diamantbohrlöchern über insgesamt 2.323 m (Tabelle 2). Die übrigen Ergebnisse bestätigen eine weit verbreitete Niob-, Seltenerdmetall- und Phosphatmineralisierung über mehrere Bohrlöcher hinweg und erweitern den bereits aus dem Entdeckungsbohrloch CAP25-006 gemeldeten mineralisierten Abschnitt erheblich. Insgesamt zeigen die Ergebnisse, dass Cap das Potenzial für ein großes, ergiebiges mehrphasiges Karbonatitsystem besitzt, das noch offen und wenig erkundet ist.

Zuvor veröffentlichte Schnelluntersuchungen aus CAP25-006 ergaben 36 m mit durchschnittlich 0,59 % Nb₂O₅, einschließlich 10 m mit 1,08 % Nb₂O₅, beginnend bei nur 33,5 m bohrlochabwärts (siehe Pressemitteilung vom 27. August 2025). Die vollständigen Untersuchungen zeigen nun, dass diese Zone zu einem weit größeren mineralisierten Abschnitt mit einer Gesamtlänge von 124,5 m und durchschnittlich 0,27 % Nb₂O₅ gehört, was die Kontinuität und den Umfang bestätigt. Diese mit Niob angereicherte Zone wurde

während der ersten regionalen Bohrkampagne im Jahr 2025 nicht direkt weiterverfolgt und bleibt sowohl seitlich (siehe nachstehende Abbildung 1) als auch in der Tiefe offen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/82332/2025-12-31_APXC_NR_Final_DE_Procm.001.png

Abbildung 1: Karte mit der Lage der Bohrlöcher von 2025 auf der Grundlage der gesamten magnetischen Intensität aus der Luftvermessung von 2025

Die Untersuchungsergebnisse belegen auch ein bedeutendes Potenzial für Seltenerdmetalle in Cap. Wie in Tabelle 1 angegeben, wurden bei den Bohrungen von 2025 mehrere REE-haltige Abschnitte durchteuft, einschließlich Abschnitte mit einem Gehalt zwischen 1,08 % und 1,33 % REO über 3,0 m in CAP25-005 bzw. 3,4 m in CAP25-006. Lokalisierte Proben mit einem REO-Gehalt von über 2 % deuten auf eine Anreicherung hin und stützen eine breitere Signatur für kritische Metalle innerhalb des Karbonatitsystems (Tabelle 1).

Die Phosphatmineralisierung ist im gesamten Projekt gut entwickelt, wobei die Untersuchungsergebnisse sowohl hochgradige als auch breite kontinuierliche Abschnitte ergeben. Die Ergebnisse erreichen bis zu 16,2 % P2O5 über 3,8 m in einem Abschnitt von 45,0 m mit 6,22 % in CAP25-007 und 58,2 m mit 5,63 % in CAP25-012 (Tabelle 1). Die Verteilung dieser phosphatreichen Zonen über mehrere Bohrlöcher hinweg stützt die Interpretation eines großen Karbonatitsystems zusätzlich.

Das Unternehmen führte gegen Ende der Explorationssaison parallel zu seinen letzten Bohrlöchern eine geophysikalische Untersuchung durch, um die untertägigen Ziele genauer zu definieren und weiter zu verfeinern. Die Untersuchung ergab eine große magnetische Anomalie, die als verdeckter Intrusionskörper interpretiert wurde (Abbildung 2). Bisher wurde diese Anomalie nur durch ein einziges historisches Bohrloch (2017) untersucht, das nicht die interpretierte Zieltiefe erreichte. Die Größe und Stärke dieses Merkmals mit bisher nur begrenzten Probebohrungen bieten eine vielversprechende Chance für Folgeuntersuchungen, wobei für die Explorationssaison 2026 mehrere gut positionierte Bohrlöcher geplant sind.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/82332/2025-12-31_APXC_NR_Final_DE_Procm.002.png

Abbildung 2: Karte mit dem Bohrstandort 2025 und einer bedeutenden, noch nicht untersuchten magnetischen Anomalie in Richtung Südosten, die anhand der luftgestützten geophysikalischen Untersuchung von 2025 abgegrenzt wurde

Tabelle 1: Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse für die Bohrlöcher

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/82332/2025-12-31_APXC_NR_Final_DE_Procm.003.png

Das Unternehmen wird nunmehr den vollständigen Datensatz der Untersuchungsergebnisse aus dem Jahr 2025 und die neuen Ergebnisse der luftgestützten magnetischen Untersuchung in ein aktualisiertes geologisches Modell integrieren. Diese Arbeiten werden die Konzeption des Bohrprogramms 2026 unterstützen, dessen Schwerpunkt voraussichtlich auf Step-out-Bohrungen rund um die Niob-Entdeckung in CAP25-006 und ersten Untersuchungen von hochprioritären Zielen liegen wird, die aus der luftgestützten geophysikalischen Untersuchung von 2025 generiert wurden. Das Explorationsprogramm 2025 war ein Erfolg, da es das Verständnis des Unternehmens für das Karbonatitsystem in Cap vertieft und den Fokus für das kommende Jahr verfeinerte.

Der kurzfristige Fokus liegt weiterhin auf dem Referenzprojekt Rift, einem Seltenerdprojekt in Nebraska (USA), wo bedeutende Fortschritte in Richtung auf ein vollständig finanziertes Bohrprogramm erzielt werden, welches voraussichtlich Anfang des ersten Quartals 2026 beginnen wird.

Tabelle 2: Bohrlochstandorte und -merkmale

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/82332/2025-12-31_APXC_NR_Final_DE_Procm.004.png

Qualitätssicherung / Qualitätskontrolle

Alle Bohrungen wurden mit einem hubschraubergestützten Diamantbohrgerät mit Kern der Größe NQ durchgeführt, und alle Bohrkernproben wurden bzw. werden an die Aufbereitungsanlage von Activation Laboratories Ltd. in Kamloops, British Columbia, zur Standardprobenaufbereitung (Code RX1) versandt, die Trocknen, Zerkleinern (

In das Programm wurde ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokoll integriert, das die Einfügung von zertifiziertem Referenzmaterial und Siliziumdioxid-Blindproben mit einem Anteil von jeweils etwa 5 % vorsah.

Der qualifizierte Sachverständige

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Nathan Schmidt, P. Geo., einem qualifizierten Sachverständigen gemäß NI 43-101 hinsichtlich der Offenlegungsstandards für Mineralprojekte (EGBC-Lizenz 48336), geprüft und genehmigt. Herr Schmidt ist Geologe bei Dahrouge Geological Consulting Ltd. (EGBC-Zulassung 1003035), dem Beratungsunternehmen, das von Apex Critical Metals Corp. mit der Durchführung und Überwachung aller Explorationsarbeiten des Unternehmens, einschließlich des Bohrprogramms 2025, beauftragt wurde.

Herr Schmidt hat alle in dieser Pressemitteilung veröffentlichten wissenschaftlichen und technischen Daten, einschließlich der Probenahme- und QA/QC-Ergebnisse, überprüft und die den veröffentlichten technischen Informationen zugrunde liegenden Analysedaten zertifiziert. Herr Schmidt hat während des Datenüberprüfungsprozesses keine Fehler oder Auslassungen festgestellt. Das Unternehmen und Herr Schmidt erkennen keine Faktoren bei der Probenahme oder Gewinnung, die die Genauigkeit oder Zuverlässigkeit der in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Untersuchungsdaten wesentlich beeinflussen könnten.

Über Apex Critical Metals Corp. (CSE: APXC) (OTCQX: APXCF) (FWB: KL9)

Apex Critical Metals Corp. ist ein kanadisches Explorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Weiterentwicklung von Seltenerdmetall- und Niobprojekten gerichtet ist, um die steigende Nachfrage nach kritischen und strategischen Metallen in den USA und Kanada zu decken. Das Vorzeigeprojekt des Unternehmens, das Projekt Rift, befindet sich im vielversprechenden Karbonatitkomplex Elk Creek im US-Bundesstaat Nebraska und beherbergt umfassende Seltenerdmetallrechte im Umfeld einer der am weitesten fortgeschrittenen Niob-REE-Lagerstätten Nordamerikas. Historische Bohrungen im gesamten Komplex ergaben breite Intervalle mit einer hochgradigen Seltenerdmetallmineralisierung, einschließlich Abschnitte von 155,5 m mit 2,70 % REO und 68,2 m mit 3,32 % REO.

In Kanada entwickelt Apex nach wie vor sein zu 100 % unternehmenseigenes Projekt Cap weiter, das sich 85 km nordöstlich von Prince George in British Columbia befindet. Das Bohrprogramm 2025 bestätigte eine bedeutsame Niobentdeckung mit 0,59 % Nb₂O₅ auf 36 m, einschließlich 1,08 % Nb₂O₅ auf 10 m, innerhalb eines 1,8 km langen Niobabschnitts. Das Projekt Cap zeigt weiterhin starkes Potenzial für eine Niobmineralisierung innerhalb eines umfassenden und bis dato nicht erkannten Karbonatitsystems.

Angesichts eines wachsenden Portfolios an Projekten mit kritischen Mineralien in Kanada und den USA befindet sich Apex Critical Metals in einer strategisch günstigen Position, um die inländischen Lieferketten für jene Mineralien zu stärken, die für moderne Technologien, saubere Energie und die nationale Sicherheit von grundlegender Bedeutung sind. Apex ist in Kanada an der Canadian Securities Exchange (CSE) unter dem Kürzel APXC, in den Vereinigten Staaten am OTCQX-Markt unter dem Kürzel APXCF und in Deutschland an der Börse Frankfurt unter dem Kürzel KL9 bzw. der WKN A40CCQ notiert. Mehr erfahren können Sie unter www.apexcriticalmetals.com. Um sich in den kostenlosen Newsverteiler einzutragen, besuchen Sie bitte <https://apexcriticalmetals.com/news/news-alerts/> oder folgen Sie uns auf X (vormals Twitter), Facebook oder LinkedIn.

Für das Board of Directors [Apex Critical Metals Corp.](http://www.apexcriticalmetals.com)

Sean Charland
Chief Executive Officer
Tel: 604.681.1568
E-Mail: info@apexcriticalmetals.com

Die Canadian Securities Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

VORSORGLICHER HINWEIS IN BEZUG AUF ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht rein historischer Natur sind, einschließlich Aussagen über Überzeugungen, Pläne, Erwartungen oder Absichten in Bezug auf die Zukunft. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen (ohne Einschränkung) Aussagen zu den Folgebohrungen im Rahmen des Projektes Cap im Jahr 2026, zum Potenzial des Projektes Cap, ein großes, mehrphasiges Karbonatitsystem mit Explorationspotenzial zu beherbergen, Aussagen zum wachsenden

Portfolio des Unternehmens an Projekten für kritische Mineralien in Kanada und den Vereinigten Staaten sowie zum Explorationspotenzial. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen verschiedenen bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Entwicklungen wesentlich von jenen unterscheiden, die in den Aussagen enthalten sind. Zu den Risiken, die diese Ereignisse, Aktivitäten oder Entwicklungen verändern oder verhindern könnten, gehören: dass sich die Konzessionsgebiete des Unternehmens in einem frühen Entwicklungsstadium befinden, und bislang keine Mineralressourcen oder -reserven vom Unternehmen identifiziert wurden; dass wir möglicherweise nicht in der Lage sind, zusätzliche Explorations auf den Konzessionsgebieten des Unternehmens vollständig zu finanzieren; dass, selbst wenn wir in der Lage sind, Kapital zu beschaffen, die Kosten für Explorationsaktivitäten steigen könnten, sodass wir möglicherweise nicht über ausreichende Mittel verfügen, um solche Explorations- oder Verarbeitungsaktivitäten zu bezahlen; der Zeitplan und der Inhalt zukünftiger Arbeitsprogramme; geologische Interpretationen auf der Grundlage von Bohrungen, die sich mit detaillierteren Informationen ändern könnten; potenzielle Verarbeitungsmethoden und Mineralgewinnungsannahmen, die auf begrenzten Untersuchungen und dem Vergleich mit als analog geltenden Lagerstätten basieren, die mit weiteren Untersuchungen möglicherweise nicht vergleichbar sind; dass die Erprobung unseres Verfahrens sich als nicht erfolgreich erweisen könnte oder Proben aus unseren Konzessionsgebieten keine positiven Ergebnisse liefern könnten, und selbst wenn solche Tests erfolgreich sind oder die ersten Probenergebnisse positiv ausfallen, die wirtschaftlichen und anderen Ergebnisse nicht wie erwartet ausfallen könnten; dass die erwartete Marktnachfrage nach Seltenerdmetallen und anderen Mineralien nicht wie erwartet ausfallen könnte; die Verfügbarkeit von Arbeitskräften und Ausrüstung für die Durchführung zukünftiger Explorationsarbeiten und Testaktivitäten; geopolitische Risiken, die zu Markt- und Wirtschaftsinstabilität führen könnten. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung, und das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überarbeitung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/717017--Apex-Critical-Metals--Zusammenfassung-der-regionalen-Explorationsbohrungen-2025-und-der-prioritaeren-Folgez>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzzrichtlinien](#).